

Kessler siegt gegen Vasella



Provokativ. Tierschützer Erwin Kessler. FOTO KEYSTONE

LAUSANNE | In einem Artikel auf der Website des Vereins gegen Tierfabriken hat Kessler Tierversuche als Massenverbrechen bezeichnet, die von «Vasella und Konsorten» begangen würden. Die deshalb eingereichte Klage wegen Persönlichkeitsverletzung hat das Bundesgericht abgewiesen. Zwar sei der von Kessler angeschlagene Ton im publizierten Text scharf und entspreche nicht «gutem Geschmack». Aber im Rahmen der Medien- und Meinungsäusserungsfreiheit sei es vertretbar, eine Ansicht auch provokativ und pointiert darzulegen. | sda